

Axel Matthies
Ernst-Bloch-Str. 20
12619 Berlin

attimaxx@kabelmail.de

Sehr geehrte Frau Senatorin Jarasch,



dieser schöne grüne Innenhof in Hellersdorf soll in diesem Winter geschreddert werden. Er ist in 30 Jahren gewachsen. Hier leben mit anderen Tieren Nachtigallen, Turmfalken und ein Hase.

Der Hof an der Lily-Braun-Straße soll am Anfang einer Reihe von grünen Innenhöfen stehen, die zum verdichteten Wohnungsbau frei gegeben wurden. Anstelle dieses Naturraumes sollen zwei kompakte Betonriegel incl. PKW- und Fahrradstellplätze entstehen. Bauherrin ist die STADT UND LAND.

Die Menschen sind entsetzt. Wir dachten, dass unsere Höfe geschützt sind. Nun sollen sie plötzlich „unbeplante Innenbereiche“ sein. Frauen fragen mich immer wieder: „Warum nehmen die uns so was Schönes weg?“ Ich erinnere mich gut, dass Sie im Wahlkampf des vergangenen Jahres versprochen, den Elsterwerdaer Platz zu entsiegeln. Nun sollen nur zwei U-Bahnstationen weiter grüne Innenhöfe zubetoniert werden. Das ist die Realität in der Arbeit des rotgrünroten Senats.

Ich erwarte nichts von Ihnen. Nehmen Sie einfach nur zu Kenntnis, wie Wohnungsbau durchgesetzt wird. Wir in Ost-Berlin werden nicht gefragt. Wir dürfen nicht partizipieren und mitgestalten. Wir werden per Postwurf darüber informiert, dass nach §34 BauGB gebaut wird. Vielleicht können Sie die Frage unter Beachtung der Klimanotlage und des Mieterschutzes im Senat thematisieren.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Axel Matthies

20.7.2022